Richtiges Skalieren und Parametrieren bei Verwendung eines 4 - 20 mA Sensors

Beispiel: Ultraschall Abstandssensor 150mm - 1000 mm

(Ausgangssignal: 4mA bei 150mm Abstand, 20mA bei 1000 mm Abstand)

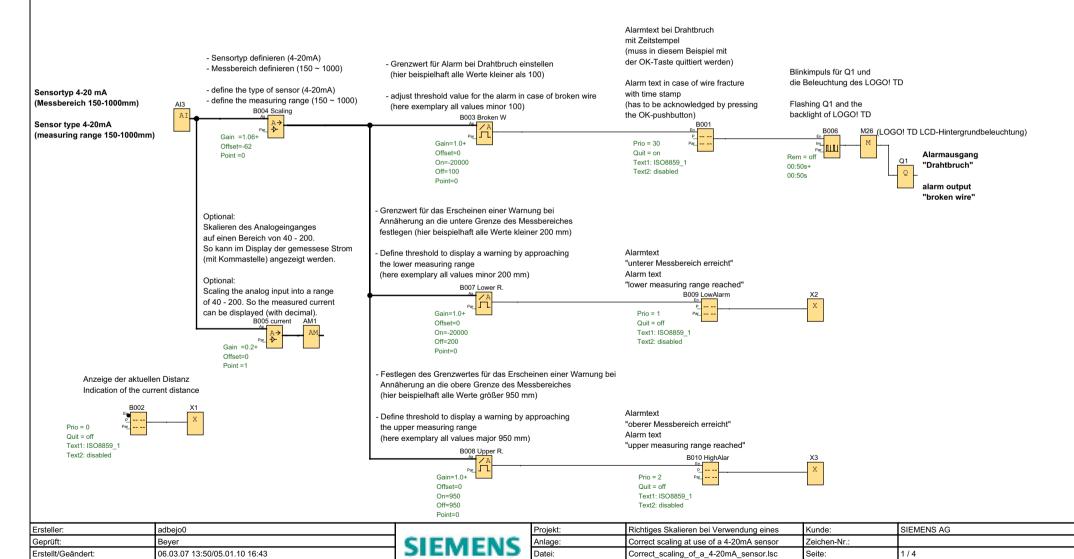
Bei Werten deutlich unter 4 mA kann Drahtbruch oder Sensordefekt als Ursache angenommen werden.

Correct scaling and parametrizing at use of a 4 - 20 mA sensor

Example: Ultrasonic distance sensor 150mm - 1000mm

(Output signal: 4mA at a distance of 150mm, 20mA at a distance of 1000mm)

Broken wire or sensor defect can be supposed as a cause at values considerably among 4 mA.



Deutsch:

Anforderung:

Mit LOGO! soll der Abstand zu einem Objekt gemessen werden.

Dies geschieht in diesem Beispiel mit einem Sensor, welcher ein analoges Signal von 4-20mA ausgibt.

Ein Sensor mit Ausgabesignal 4-20mA hat den Vorteil, dass mit ausgewertet werden kann ob ein Drahtbruch vorliegt.

Der momentane Abstand soll auf dem Display von LOGO! angezeigt werden. Bei Drahtbruch soll ein digitaler Ausgang angesprochen werden, z.B. für eine Meldeleuchte.

LOGO!-Lösung:

An den Analogeingang Al3, an dem der Stromsensor angeschlossen ist, wird zur Skalierung ein Analogverstärker B004 angeknüpft.

In diesem Baustein wird zuerst der Sensortyp 4-20mA ausgewählt.

Für dieses Beispiel wurde als Sensor ein Sonar-Näherungsschalter (SIEMENS BERO) verwendet.

Dieser hat laut Datenblatt einen Erfassungsbereich von 150mm (=4mA) bis 1000mm (=20mA).

Im Baustein B004 entspricht dies also einem Messbereich von 150 bis 1000 (genau 998). Daraus ergibt sich automatisch ein Offsetwert von -62.

Liegt ein Drahtbruch vor, fällt der Aktualwert auf dieses Offset zurück.

Für die Skalierung des Funktionsblockes wurde angenommen, dass ein Wert am Analogeingang , der zwischen dem Offset (-62)

und dem Anfang des Messbereiches (150) liegt, auf Drahtbruch hinweist.

Im Schwellwertschalter B003 ist als Schaltschwelle 100 eingestellt. Somit ist definiert, dass jeder Wert kleiner 100 (entspricht 3mA) den

"Alarmausgang" Q1 und den Meldetext B001 aktiviert. Dieser wird mit einem Zeitstempel versehen, sodass nachvollzogen werden kann wann der Drahtbruch auftrat und muss mit der OK-Taste quittiert werden.

Zusätzlich blinkt die Hintergrundbeleuchtung des LOGO! TD

Zusätzlich wurden zwei weitere Schwellwerte festgelegt (B007, B008) um in den Meldetexten B009 + B010 ein Annähern an den

Anfang bzw. das Ende des Messbereichs des Sensors anzuzeigen, denn ausserhalb des Messbereiches verhält sich der Senor wie folgt:

Abstand > 1000 mm : Der angezeigte Wert wird trotzdem nicht größer sein als 1000mm (20mA)

Abstand < 150 mm: Es wird kein vernünftiger Abstand angezeigt, die Anzeige springt

Der Analogverstärker B005 wurde verwendet, um im Display den gemessenen Strom 4.0 mA bis 20.0mA anzeigen zu können.

Deswegen wurde er auf einen Bereich von Min=40 bis Max=200 skaliert und eine Nachkommastelle für die Anzeige im Display angegeben.

Vorteile und Besonderheiten:

- Durch Verwendung eines 4-20mA Senors kann zusätzlich "Drahtbruch" mit ausgewertet werden
- Die Skalierung (Sensortyp, Messbereich) wird in nur einem Funktionsblock vorgenommen (B004)
- dadurch schnelle und einfache Anpassung an andere Sensortypen mit anderem Messbereich
- Durch das integrierte Display kann die tatsächliche Entfernung zum Messobjekt direkt dargestellt werden, das externe Display LOGO! TD ist optional.

Verwendete Komponenten:

- LOGO! mit Display, z.B. 12/24RC
- LOGO! AM2 (Erweiterungsmodul)
- Al3 Analogeingang, hier für ein 4-20mA-Signal verwendet
- Q1 Alarmausgang für Signalisierung des Drahtbruchs
- LOGO! TD
- Stromversorgung LOGO! Power 24V
- Siemens Sonar Näherungsschalter, MLFB: 3RG6233-3LS00
- ...auch andere Kombinationen möglich...

Ersteller:	adbejo0		Projekt:	Richtiges Skalieren bei Verwendung eines	Kunde:	SIEMENS AG
Geprüft:	Beyer	SIEMENS	Anlage:	Correct scaling at use of a 4-20mA sensor	Zeichen-Nr.:	
Erstellt/Geändert:	06.03.07 13:50/05.01.10 16:43	SIEIVIEIAS	Datei:	Correct scaling of a 4-20mA sensor.lsc	Seite:	2/4

English:

Requirement:

The distance to an object shall be measured with LOGO!.

In this example this happens with a sensor which distributes an analog signal (4-20 mA).

This sensor has got the advantage that you can evaluate whether there is a broken wire.

The current distance shall be displayed. A digital output shall be activated in case of broken wire, e.g. for an indicator lamp.

LOGO!-Solution:

To the analog input Al3 where the current sensor is wired for scaling an analog amplifier (B004) is connected.

In this function block first the sensor type 4-20mA is to be selected.

For this example a sonar proximity switch (SIEMENS BERO) was used as sensor.

It has, according to its data sheet, a measuring range of 150mm (=4mA) up to 1000mm (=20mA)

So in the function block B004 this is equal to a measuring range of 150 to 1000 (exactly 998). An offset value of -62 results from it automatically.

In case of a wire break, the current value will drop to this offset.

For the scaling of the function block was supposed, that a value at the analog input between the offset (-62) and the beginning

of the measuring range (150) indicates a broken wire.

In the threshold trigger B003 as threshold 100 is adjusted. By this is defined, that every value minor 100 (equates 3mA)

activates the "alarm output" Q1 and also the message text B001. This is provided with a time stamp, so that you can

comprehend, when the broken wire appeared and it has to quitted with the OK-pushbutton.

Additionally the background illumination of the LOGO! TD flashes.

Additionally two more thresholds have been defined (B007, B008) to signal approaching the beginning or the end

of the sensor's measuring range in the message texts B009 + B010, because out of the measuring range the sensor reacts as follows:

Distance > 1000 mm: The displayed value nevertheless will not become greater than 1000mm (20mA)

Distance < 150 mm : The displayed distance will not be sensible, it will fluctuate.

The analog amplifier B005 is used to be able to display the measured current 4.0 - 20.0 mA.

Hence it has been scaled to a value range of Min=40 to Max=200 to be able to display one decimal.

Advantages and specifics:

- By using a 4-20mA sensor in addition "broken wire" can be evaluated
- The scaling (sensor type, measuring range) has to be done in only one function block (B004)
- thus quick and simple adaption to other sensor types and their detecting range
- The current distance to the object that shall be measured can be directly displayed at the integrated display of LOGO!, the external display LOGO! TD is an option.

Used components:

- LOGO! with display
- LOGO! AM2 (Extension module)
- AI3 analog input, used here for a 4-20mA signal
- Q1 Alarm output to signalize "broken wire"
- LOGO! TD
- Power supply LOGO! Power 24V
- Siemens sonar proximity switch, order-nr.: 3RG6233-3LS00
- ...other combinations are also possible...

Ersteller:	adbejo0		Projekt:	Richtiges Skalieren bei Verwendung eines	Kunde:	SIEMENS AG
Geprüft:	Beyer	CIEMENIC	Anlage:	Correct scaling at use of a 4-20mA sensor	Zeichen-Nr.:	
Erstellt/Geändert:	06.03.07 13:50/05.01.10 16:43	SIEIVIENS	Datei:	Correct_scaling_of_a_4-20mA_sensor.lsc	Seite:	3/4

SIEMENS AG- Beispielprogramm

Warnung und Haftungsausschluss

Siemens AG

Programmbeispiel ohne Gewähr

Warnung:

Steuerungen können bei unsicheren Betriebszuständen ausfallen und dadurch den unkontrollierten Betrieb der gesteuerten Geräte verursachen. Solche gefährliche Ereignisse können zu tödlichen und/oder schweren Verletzungen und/oder Sachschaden führen. Sorgen Sie daher für eine NOT-AUS-Funktion, elektrische oder andere redundante Sicherheitseinrichtungen, die von Ihrem Automatisierungssystem unabhängig sind.

Haftungsausschluss:

Jeder Anwender ist für den sachgemäßen Betrieb seines LOGO-Systems selbst verantwortlich. Dieses Programm enthebt Sie nicht der Verpflichtung zu sicherem Umgang bei Anwendung, Installation, Betrieb und Wartung. Durch die Nutzung dieses von der Siemens AG erstellten Programm-Beispieles erkennen Sie an, daß die Siemens AG unter keinen Umständen für möglicherweise infolge der Nutzung auftretende Sach- und/oder Personenschäden haftbar gemacht werden kann.

SIEMENS AG- Example Program

Warning and Disclaimer of Liability

Siemens AG

Example Program without Liability

Warning:

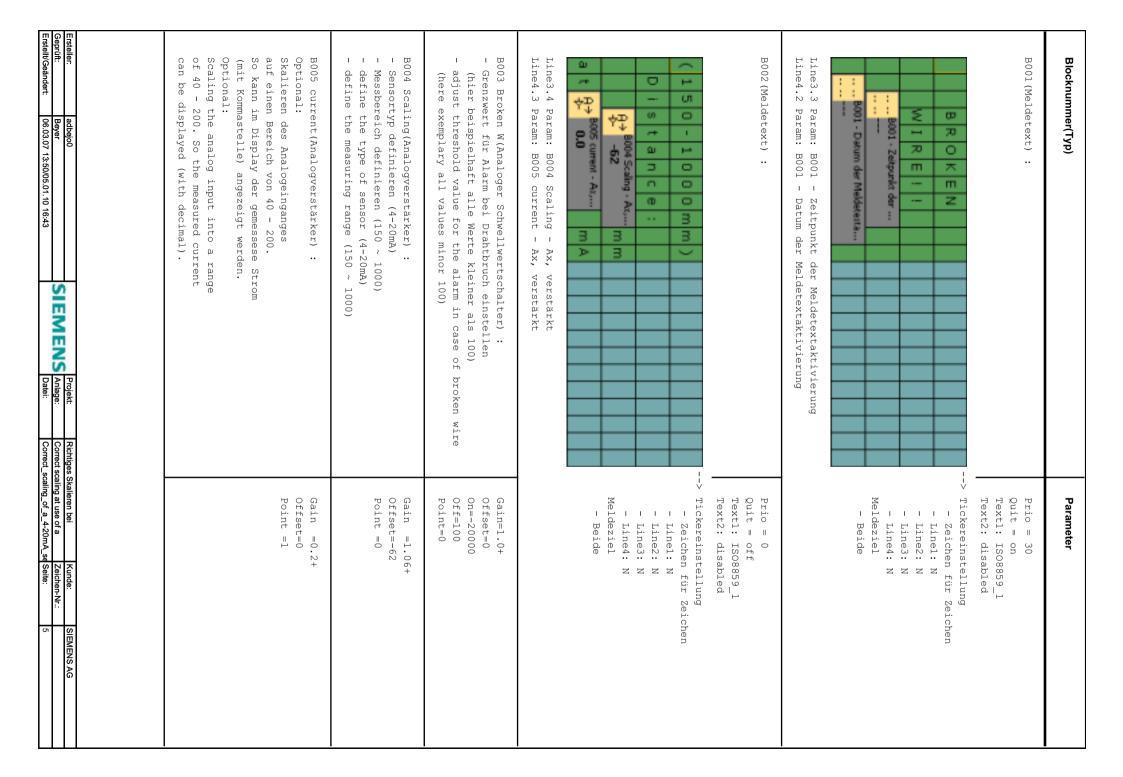
Unsafe operating conditions can cause controllers to fail, resulting in unchecked operation of controlled devices.

Such hazardous events can cause death and/or serious injury and/or material damage. You must therefore provide an emergency stop function and electric or other redundant safety devices that are independent of your automation system.

Disclaimer of Liability:

Users are solely responsible for the correct operation of their LOGO! systems. This program does not relieve you of the obligation to observe safe practices during implementation, installation, operation, and maintenance. By using this example program created by Siemens AG, you acknowledge that Siemens AG cannot under any circumstances be held liable for any possible personal injury or material damage resulting from the use of this program.

Ersteller:	adbejo0		Projekt:	Richtiges Skalieren bei Verwendung eines	Kunde:	SIEMENS AG
Geprüft:	Beyer	CIEMENIC	Anlage:	Correct scaling at use of a 4-20mA sensor	Zeichen-Nr.:	
Erstellt/Geändert:	06.03.07 13:50/05.01.10 16:43	SIEIVIENS	Datei:	Correct_scaling_of_a_4-20mA_sensor.lsc	Seite:	4 / 4



Correct_scaling_of_a_4-20mA_se Seite: 6	Beyer SIEMENS Anlage: Correct s Date: Correct Correc	Geprüft: I
Orelians hei Kinde. GEMENG AG	D ₃ ioV ₇	
	Param: B004 Scaling - Ax, verstärkt Param: B005 current - Ax, verstärkt	Line3.4 Pa Line4.3 Pa
- Pelae	0.0 m A	αυ ₹ †Ω
	A→ 8004 Scaling - Ax m m	ъъ.
Line2:	0 h e d. : :	т е
-> Tickereinstellung - Zeichen für Zeichen - Linal: N	r ange	а д р е
Texts: arsabtea	"upper measuring range reached"	"upper mea
	B010 HighAlar(Meldetext) : Alarmtext "oberer Messbereich erreicht"	B010 HighA Alarmtext "oberer Me
	Param: B004 Scaling - Ax, verstärkt Param: B005 current - Ax, verstärkt	Line3.4 Par Line4.3 Par
3 6	0.0 m A	# ₹
- Line4: N Meldeziel - Beide		- AD
Line2: Line3:	c h e d	0
-/ IICKefellisterlung - Zeichen für Zeichen - Linel: N	7 7 9 7 9 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0	- 0 W B
/ 3	measuring range reached"	"lower mea
Text1: ISO8859_1 Text2: disabled	essbereich er	"unterer M Alarm text
Prio = 1 Quit = off	LowAlarm(Meldetext) :	B009 LowAl Alarmtext
	pper measuring range exemplary all values major 950 mm)	the upper (here exer
Off=950 Point=0	spielhaft a reshold to	(hier be - Define t
Offset=0 On=950	des Grenzwertes für das Erscheing an die obere Grenze des Messb	- Festlegen des Annäherung an
Gain=1.0+	R.(Analoger Schwellwertschalter) :	B008 Upper
	lower measuring range exemplary all values minor 200 mm)	the lowe (here ex
Off=200 Point=0	yen (hier beispielhaft alle Werte kleiner 200 mm) threshold to display a warning by approaching	festlegen - Define th
Gain=1.0+ Offset=0 On=-20000	07 Lower R. (Analoger Schwellwertschalter) : Grenzwert für das Erscheinen einer Warnung bei Annäherung an die untere Grenze des Messbereiches	B007 Lower - Grenzwert Annäherun
	of LOGO! TD	backlight
00:50s	die Beleuchtung des IOGO! TD Flashing Q1 and the	die Beleuchtung des Flashing Q1 and the
Rem = off 00:50s+	.sgeber) :	B006(Impulsgeber) Blinkimpuls für Q
Parameter	er(Typ)	Blocknummer(Typ)

Geprüft: Erstellt/Geändert:	Ersteller:	S3	S2	S1	F4	F3	F2	F1	ဂ	ဂ္ဂ	ဂ္	C	124	123	122	121	120	119	118	117	116	115	114	=	112	111	110	19	18	17	16	15	4	l ₃	12	11	٨
eändert:		ω	N		4	ω			C4 ▼	C3 ▲	C2 ▼	C1 ▶	4	ώ	2	<u> </u>	Ö	9	8	7	6	5	4	13	2		0										Anschluss
Beyer 06.03.0	adbejo																																				S
Beyer 06.03.07 13:50/05.01.10 16:43	0																																				Bes
5.01.10 16:																																					Beschriftung
13																																					ηg
U																																					
Anlage:																																					
Z																																					
Anlage: Datei:	Projekt:																																				
ဂ္ဂ ဂ္ဂ	R.																																				
rrect_scalir	chtiges Ska																																				
Correct_scaling_of_a_4-	llieren bei																																				
of a Zei	Ц																																				
Zeichen-Nr Seite:	Kunde:																																				
7	SIE																																				
	MENS AG																																				
	SIEMENS AG																																				

Geprüft: Erstellt/Geändert:	Ersteller	X4	X3	X2	X1	AQ2	AQ1	Q16	Q15	Q14	Q13	Q12	Q11	Q10	Q9	Q8	Q7	Q6	Q5	Q4	Q3	Q2	Q1	AI8	AI7	Al6	AI5	AI4	AI3	AI2	Al1	S8	S7	S6	S5	S4	Anschluss
	adb																																				hluss
Beyer 06.03.07 13:50/05.01.10 16:43	eio0																																				Beschriftung
SIEMENS Aniage: Datei:	Projekt																																				
Correct_scaling_of_a_4-20mA_se Sei	Richtiges Skalleren bei																																				
chen-Nr.: te:	Kunde:																																				
σ	SIEMENS AG																																				

dert.	X16	X15	X14	X13	X12	X11	X10	X9	X8	X7	X6	X5	Anschluss
adbejc0 Beyer 06.03.07 13.50/05.01.10 16.43													Beschriftung
SIEMENS Projekt Anlage: Date:													
Richtiges Skalieren bei Correct scaling at use of a Zeicher-Nr:: Correct_scaling_of_a_4-20mA_set Seite: 9 SIEMENS AG													
Kunde: Zeichen-Nr.: Seite:													
SIEMENS AG													